

# Seenfachtagung 2023

## Seen, Feuchtgebiete und natürlicher Klimaschutz in der UN-Dekade zur Wiederherstellung von Lebensräumen **Programm**

**Ort:** bUm – Betterplace Umspannwerk, Berlin, Paul-Lincke-Ufer 21

**Termin:** Donnerstag, 19. Januar 2023 von 10:00 bis 17:00 Uhr

9:30 Uhr **Anmeldung**

10:00 Uhr **Eröffnung**

*Michael Bender (Stiftung Living Rivers) und  
Thomas Schaefer (Global Nature Fund – GNF)*

### Teil I: Klimawandel an Seen und Perspektiven für Natürlichen Klimaschutz In Deutschland

10:15 Uhr **Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz**

*Thomas Greiber (Bundesamt für Naturschutz – BfN)*

10:45 Uhr **Blitzlichtstudie Klimawandel an Seen**

*Michael Bender (Stiftung Living Rivers)*

11:15 Uhr **Seen im Klimawandel: Beobachtungen und modellgestützte Prognosen**

*Dr. Robert Schwefel (Leibniz-Institut für Gewässerökologie und  
Binnenfischerei – IGB)*

11:45 Uhr **Diskussion**

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:00 Uhr **Klimawandel in Berlin und Brandenburg – das CliWac-Projekt**

*Prof. Dr. Tobias Krüger (Humboldt Universität Berlin)*

13:30 Uhr **Gewässerstrukturgüte von Seen und das DBU-Projekt: SuBoLakes (Sustainable Boating on Lakes in Germany)**

*Dr. Ralf Köhler (Landesumweltamt Brandenburg)*

14:00 Uhr **Natürlicher Klimaschutz mit Auen, Mooren, Feuchtgebieten**

*Sabrina Schulz (Deutsche Umwelthilfe – DUH)*

14:30 Uhr **Kaffeepause**



## Teil II: Natürlicher Klimaschutz an Seen und Feuchtgebieten in der Umsetzung

- 15:00 Uhr **Paludikultur und Moorschutz in Brandenburg**  
*Bas Spanjers (ARGE KlimaMoor)*
- 15:30 Uhr **Gesprächsrunde Natürlicher Klimaschutz an Seen und Feuchtgebieten in der Umsetzung – Impulse**  
Effiziente Renaturierung abgetorfter Moore im Landkreis Vechta, *Gabriela Gramann (Stiftung Lebensraum Moor)*  
Pfrunger Burgweiler Ried, *Pia Wilhelm (Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf)*  
Röhrichtrenaturierung am Dümmer, *Frank Apffelstaedt (Naturschutzring Dümmer)* -  
Schilfschutzmaßnahmen und Vernässungsrechte, *Carsten Burggraf (Wasser Otter Mensch)*  
**Moderation:** *Thomas Schaefer (Global Nature Fund – GNF)*
- 16:30 Uhr **Zusammenfassung nächste Schritte des Netzwerks Lebendige Seen Deutschland**  
*Thomas Schaefer (Global Nature Fund – GNF)*
- 16:45 Uhr **Einführung zum 2. Tag der Seenfachtagung**  
*Michael Bender (Stiftung Living Rivers)*
- 17:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

### Anmeldung:

Um Anmeldung bis zum 16. Januar 23 per E-Mail an [wasser@grueneliga.de](mailto:wasser@grueneliga.de) wird gebeten.

Mit der Anmeldung und der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie der Speicherung Ihrer Daten zur Vor- und Nachbereitung der Seentagung zu. Während der Seentagung werden Bild- und Tonaufnahmen aufgezeichnet. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie der Veröffentlichung dieser Aufnahmen in print- und sozialen Medien uneingeschränkt zu.



**Global Nature Fund (GNF)**  
**Internationale Stiftung für Umwelt und Natur**  
Thomas Schäfer, Katja Weickmann  
Fritz-Reichle-Ring 4  
78315 Radolfzell, Germany  
Telefon: +49 7732 9995 80 / -85  
Telefax: +49 7732 9995 88  
E-Mail: [info@globalnature.org](mailto:info@globalnature.org)  
Webseite: [www.globalnature.org](http://www.globalnature.org)

**Stiftung Living Rivers**  
**Büro Berlin**  
Michael Bender  
Greifswalder Straße 4  
10405 Berlin  
Fon: 030/40 39 35 30  
Fax: 030/204 44 68  
E-Mail: [wasser@grueneliga.de](mailto:wasser@grueneliga.de)  
Webseite: [www.living-rivers.eu/](http://www.living-rivers.eu/)

**GRÜNE LIGA e.V. - Netzwerk Ökologischer Bewegungen**  
**Bundeskontaktstelle Wasser**  
Greifswalder Straße 4  
10405 Berlin  
Fon: 030/40 39 35 30  
Fax: 030/204 44 68  
E-Mail: [mitarbeiter.wasser@grueneliga.de](mailto:mitarbeiter.wasser@grueneliga.de)  
Webseite: [www.grueneliga.de](http://www.grueneliga.de)



Die Wilo-Foundation und der Deutschland-Achter sind Unterstützer des Netzwerks lebendiger Seen Deutschlands.

Die Seenfachtagung wird gefördert durch das Umweltbundesamt und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Die Mittelbereitstellung erfolgt auf Beschluss des Deutschen Bundestages. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autorinnen und Autoren.